



Gemeinsame Erklärung IG BAU und BIV

Verschiebung des Auftakts der Tarifverhandlungen

IG BAU und BIV haben im Hinblick auf die Corona-Pandemie vereinbart, den Auftakt der Tarifverhandlungen, der für 26. März 2020 geplant war, zu verschieben. Die momentan herrschende Situation mit all ihren Unsicherheiten und Unwägbarkeiten ist für konstruktive und sachliche Gespräche nicht geeignet. Auch lassen sich die Folgen der Pandemie noch nicht abschätzen.

Nach Ostern wird man die Lage gemeinsam einer neuen Bewertung unterziehen und dementsprechend eine Entscheidung zum Beginn der Tarifrunde treffen. Anfang des Jahres wurden bereits mehrere Verhandlungstermine vereinbart, auf die zurückgegriffen werden kann.

Diese Pandemie stellt die Betriebe, ihre Arbeitnehmer und Familien vor ganz besondere Herausforderungen. Deswegen regen die Sozialpartner an, dass Arbeitgeber und Arbeitnehmer gemeinsam pragmatische und unbürokratische Lösungen finden, die beiden Seiten helfen, die negativen Folgen dieser Krise so gering wie möglich zu halten.

Frankfurt / München, 25.03.2020